

Lehrendenbefragung SoSe 2022

Befragungszeitraum: 18.07.2022 –
18.08.2022

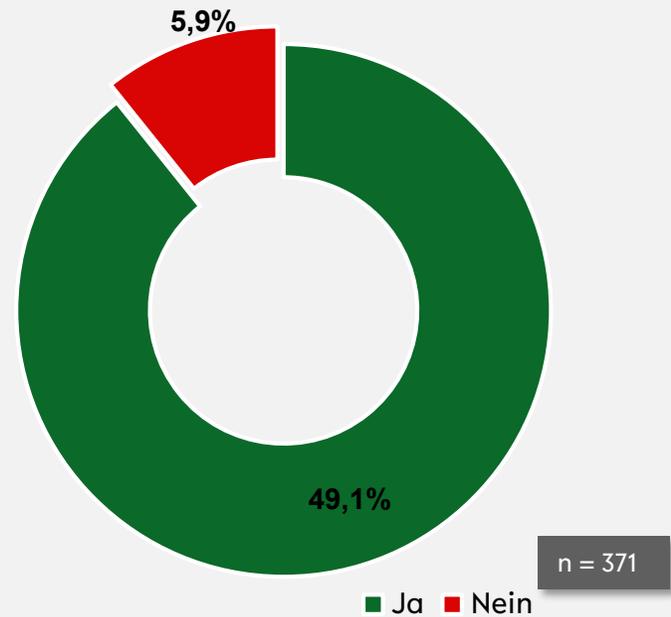
Teilnehmer*innen: 375

Ansprechpartner: Dr. Fabian Schumacher
Zentrum für Lehren und Lernen
Hochschuldidaktik und Lehrentwicklung

E-Mail: fabian.schumacher@uni-bielefeld.de

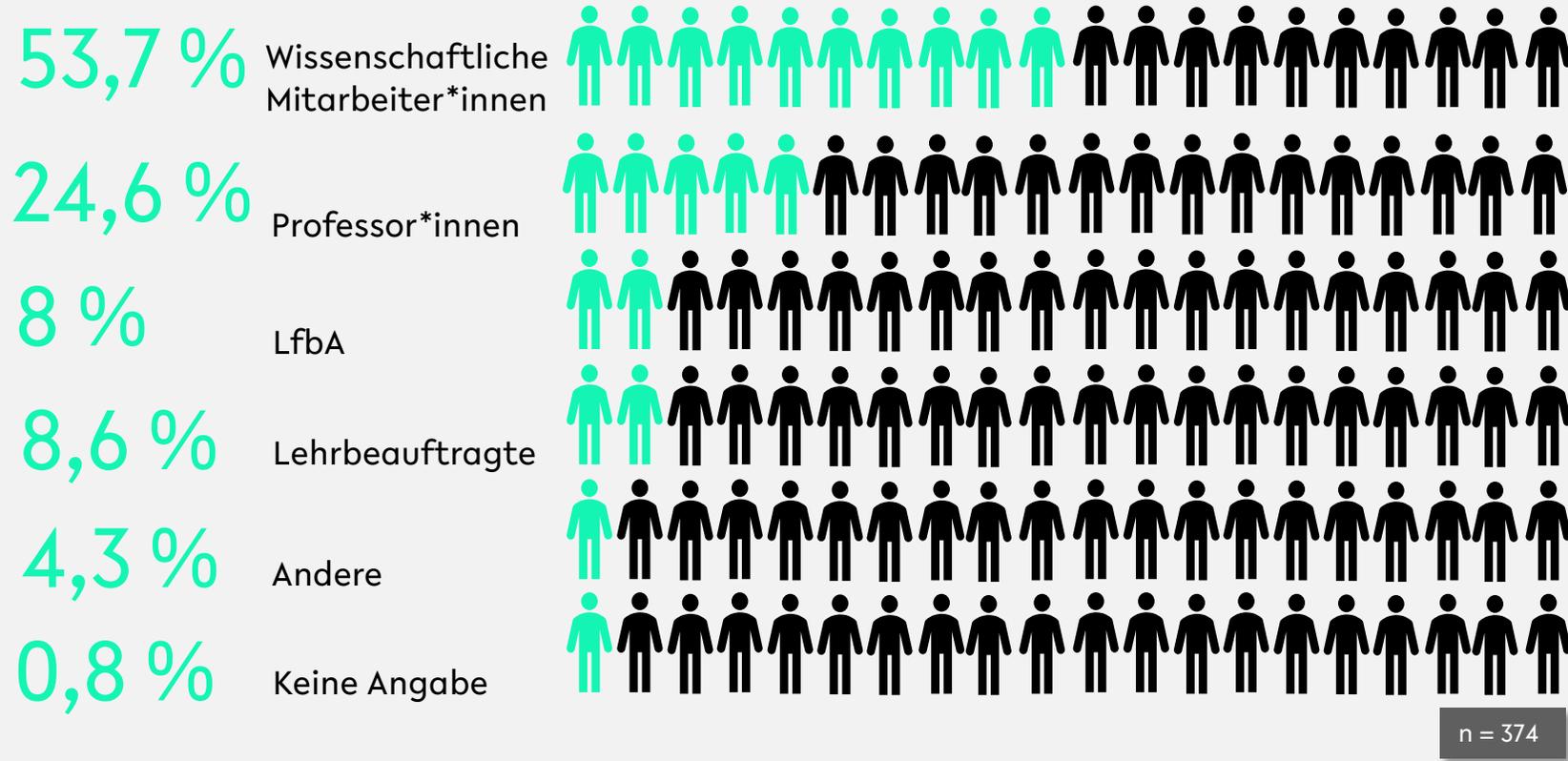


Lehre im Sommersemester 2022

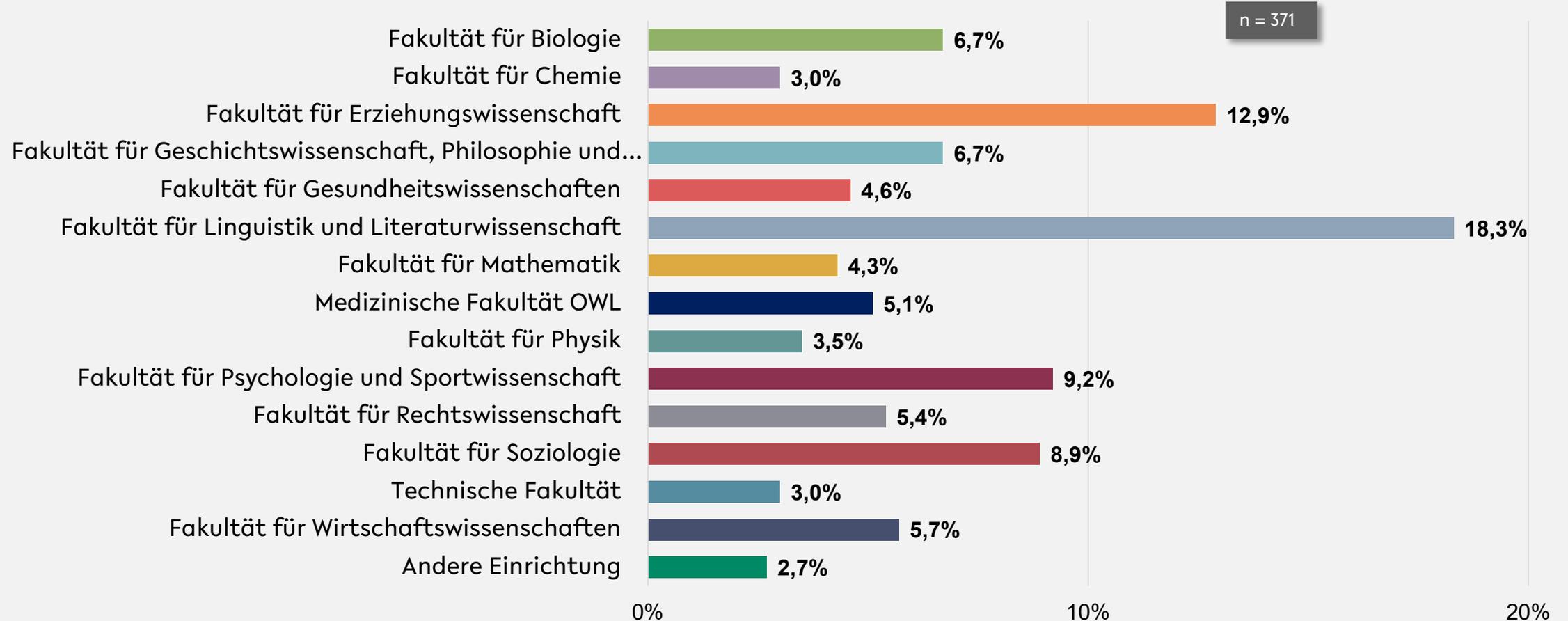


Lehrveranstaltungen
durchgeführt
im SoSe 22

Statusgruppenverteilung



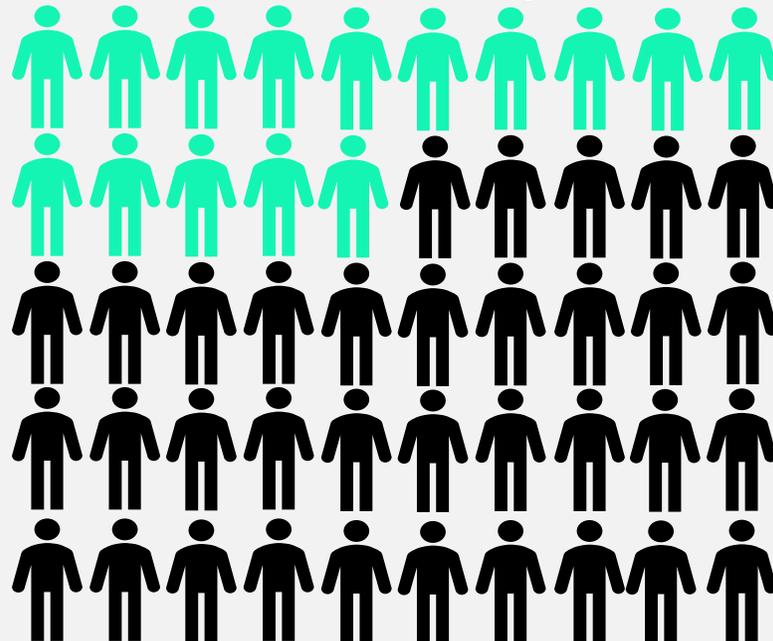
Fakultätenverteilung



Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

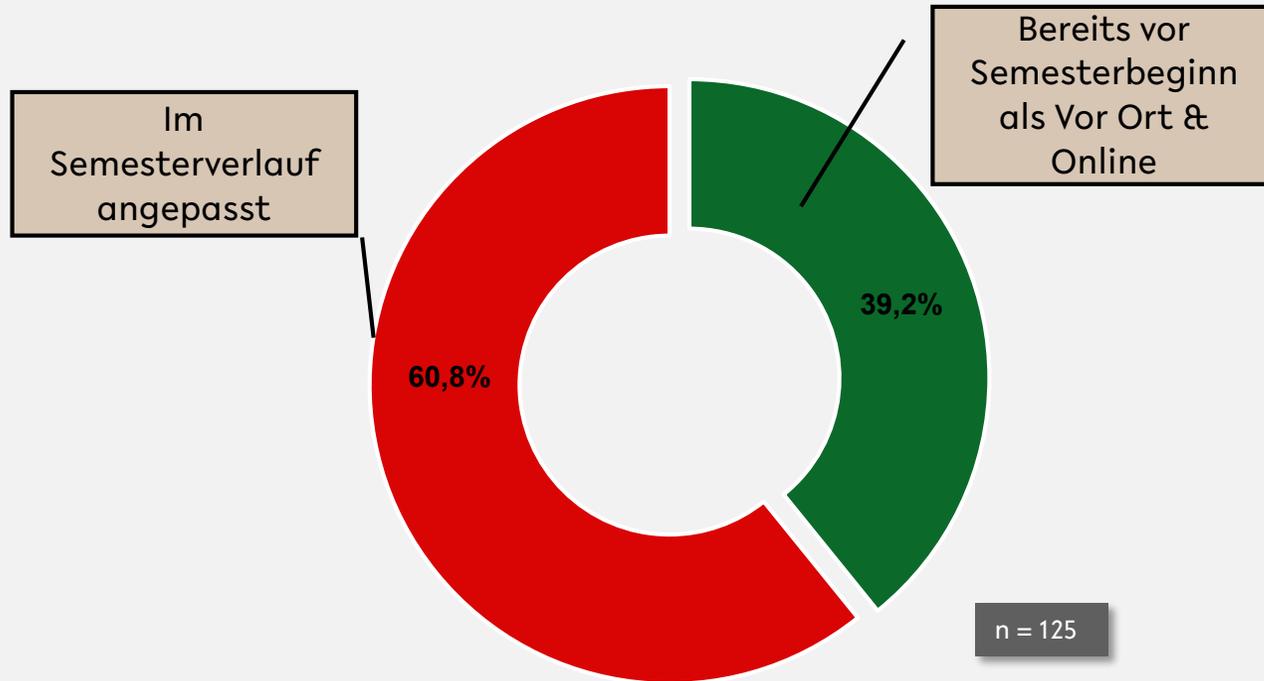
36,1 %

haben eine oder mehrere
synchron hybride
Lehrveranstaltung(en)
durchgeführt



n = 349

Lehre im Sommersemester 2022



Zeitpunkt der Bekanntgabe, dass Veranstaltung synchron hybrid stattfindet

Im Semesterverlauf angepasst, weil...

Corona

- Quarantäne/Corona-Infektion/Erkrankung (48)
- Infektionsschutz/gesundheitliche Bedenken (7)

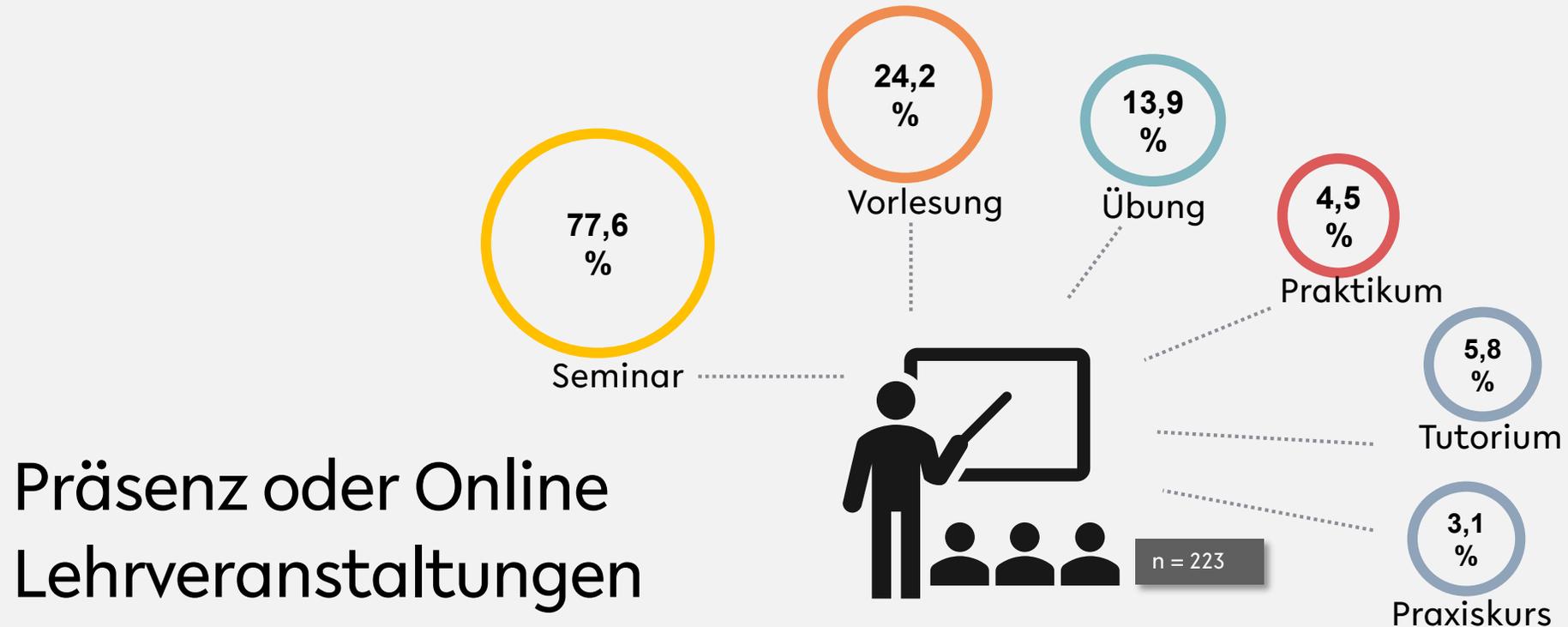
Wunsch / Bitte

- Allg. Bitte der Studierenden (8)

Organisation (13)

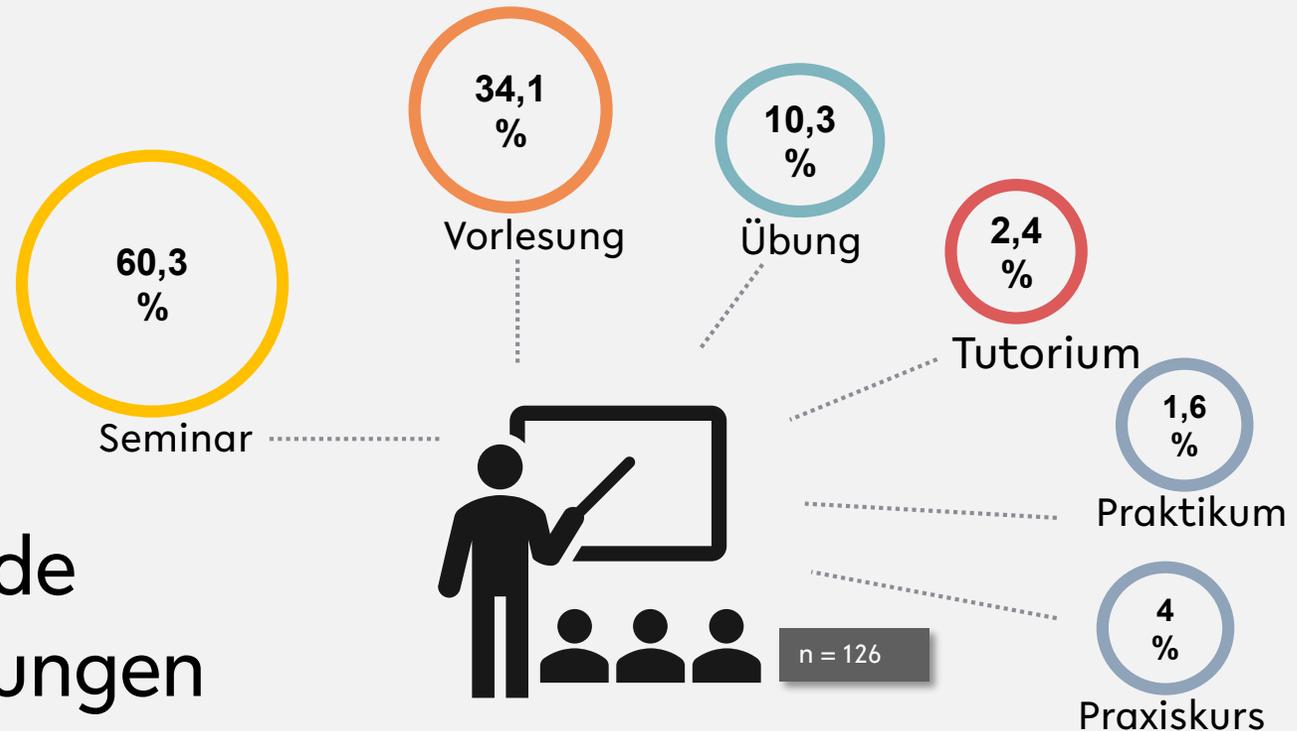
- Z.B. Gastdozentur, zu kleiner Raum, Terminverschiebungen

Umsetzung der Präsenz oder Online LV im SoSe 22

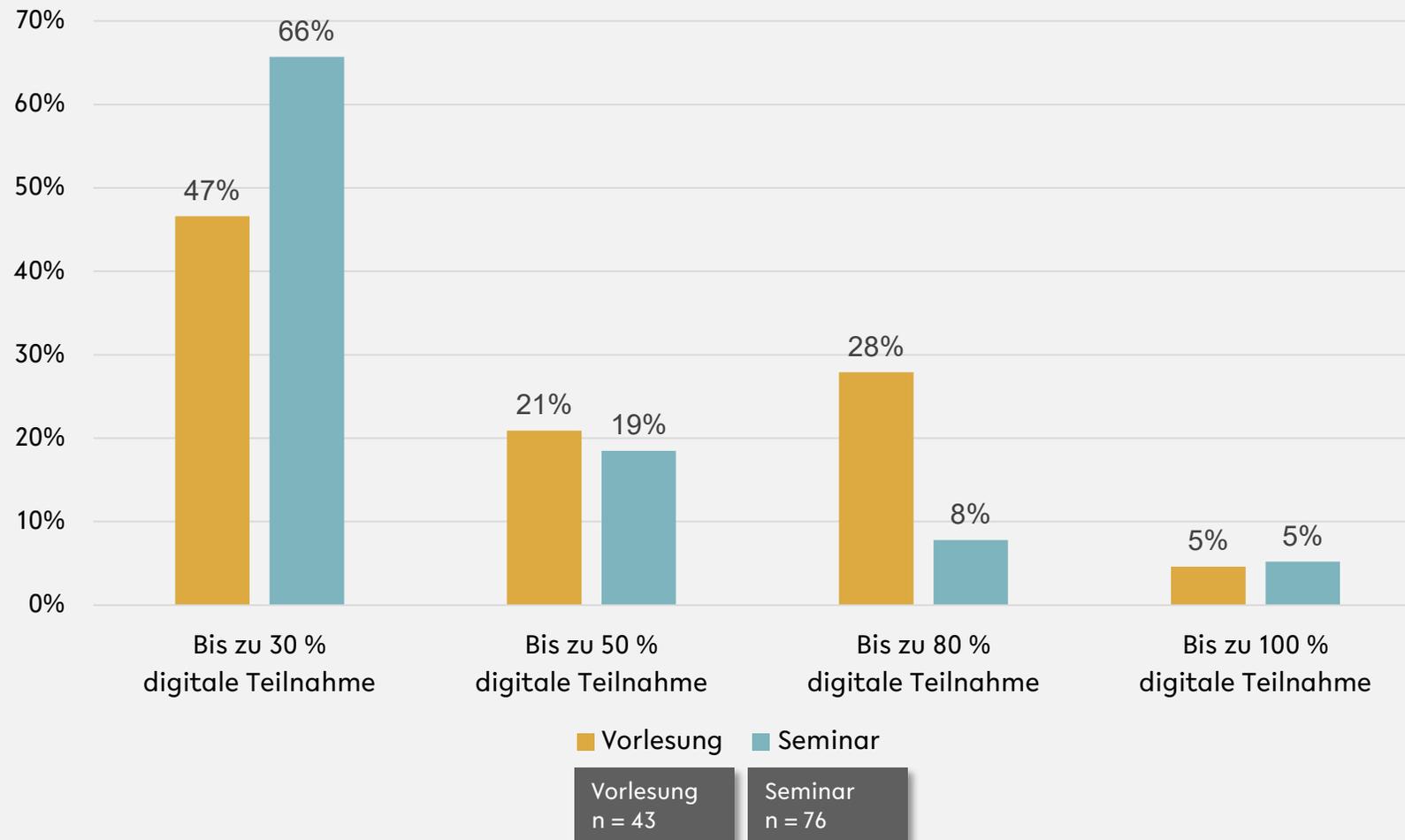


Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Synchron hybride
Lehrveranstaltungen



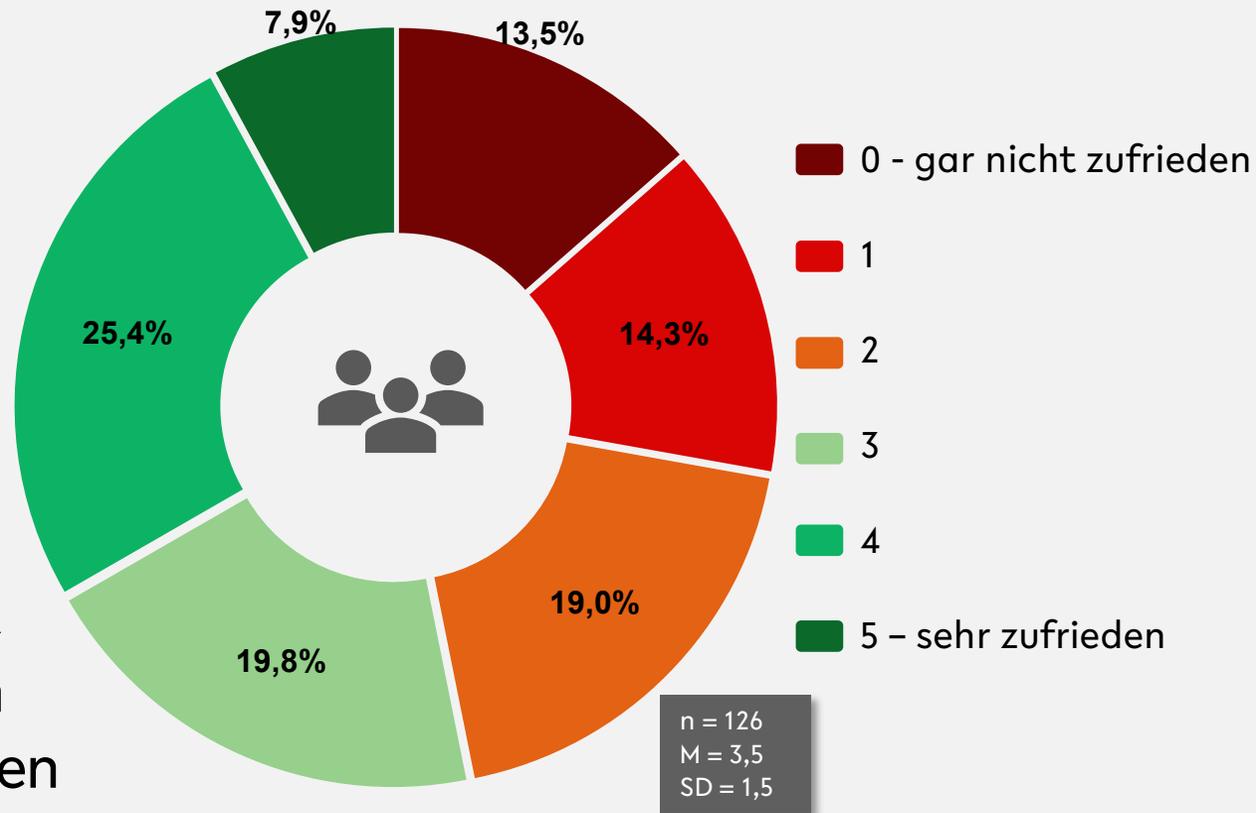
Anteil der digitalen TN bei synchron hybriden Vorlesungen und Seminaren



Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Begründung

Zufriedenheit:
Interaktion mit Studierenden in synchron hybriden Lehrveranstaltungen



Interaktion leidet

- Erschwerte Kommunikation /Diskussion (25)
- Geringe / passive Teilnahme (31)
- Aktivere Teilnahme vor Ort (14)
- Kameras aus (12)

Allg. Umsetzung erschwert

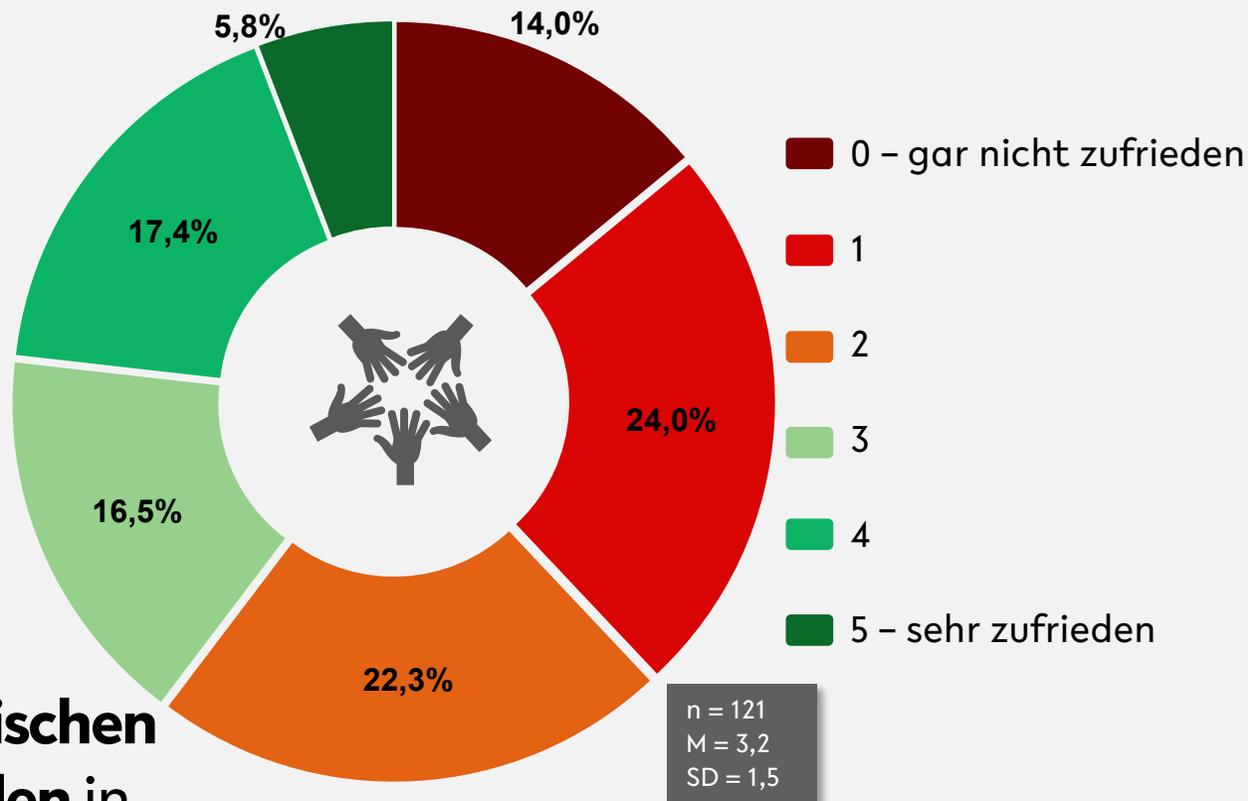
- Bei kleinen LV geeigneter (4)
- Aufwand hoch durch zwei Gruppen (12)

Organisation (13)

- Z.B. Gastdozentur, zu kleiner Raum, Terminverschiebungen

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Begründung



Zufriedenheit:
**Interaktion zwischen
den Studierenden** in
synchron hybriden
Lehrveranstaltungen

Interaktion insgesamt

- Erschwerte Kommunikation /Diskussion zwischen O. & P. (18)
- Bessere Interaktion vor Ort (9)
- Passive Teilnahme online / Kameras aus (14)
- Schwer online einzubinden (4)

Gruppenarbeit

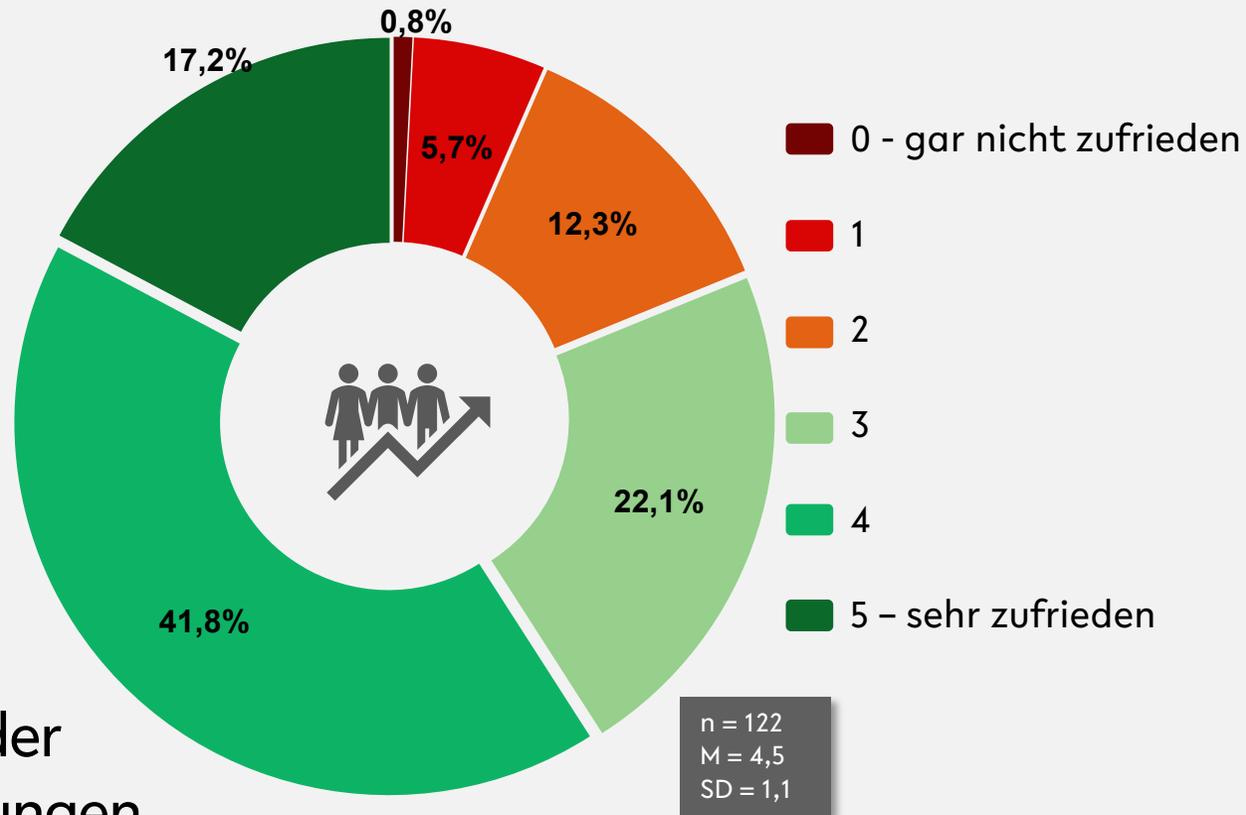
- Nur vor Ort gut möglich (15)
- Gruppenarbeit insgesamt schwer, wenn übergreifend (5)

Umsetzung

- In VL eher untypisch, deshalb selten angewandt (5)
- Beeinträchtigung durch Ton (4) ¹¹

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Begründung



Didaktik

- Lernziele ohne Probleme erreichbar (10)
- Nachteil für Online (2)
- Konzept herausfordernd für Ermöglichung O. & P. (7)
- Kameras aus (12)

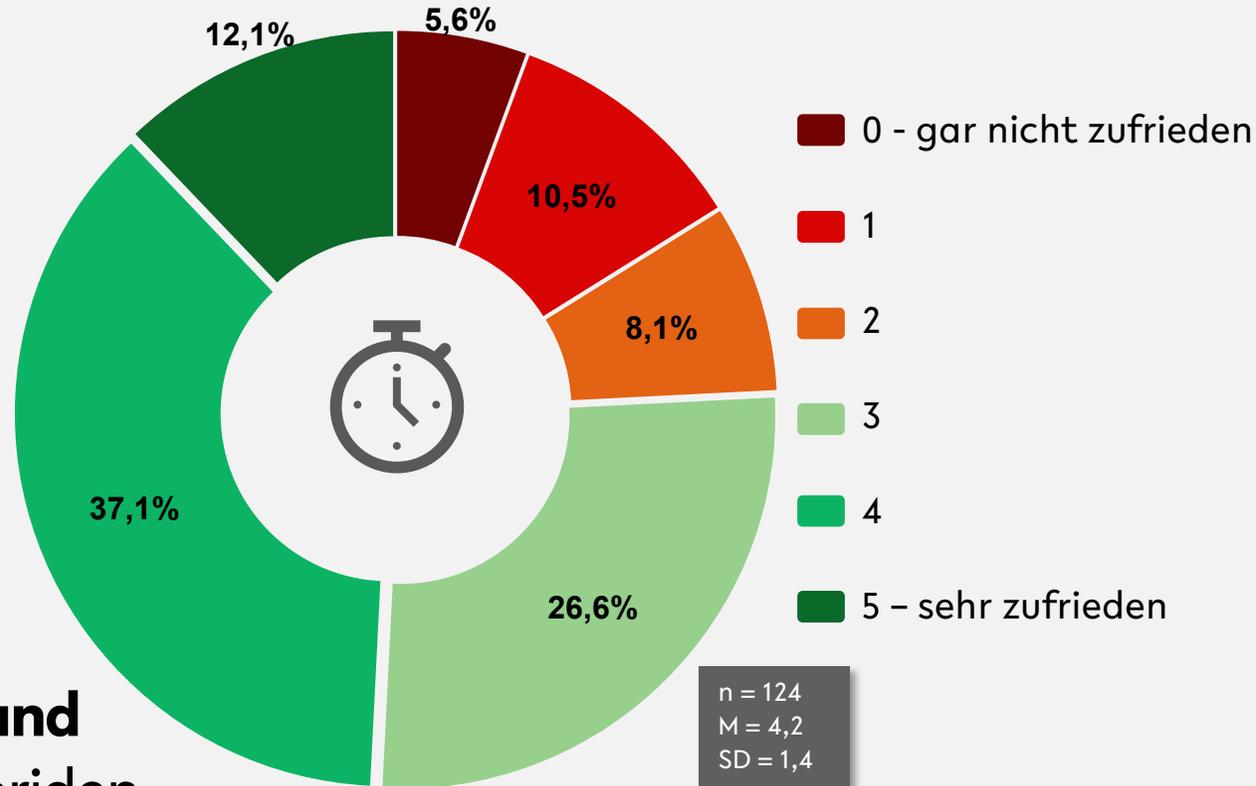
Leistung der Studierenden

- Keine genaue Aussage möglich (7)

Eignung
synchron hybrider
Lehrveranstaltungen
zur **Erreichung der Lernziele**

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Begründung



Technik

- Allg. Probleme (v.a. Ton; 9)
- Auf- & Abbau & Einrichtung (4)

Allgemeiner Aufwand

- Bei Seminar kein Unterschied (22)
- z. T. höherer Aufwand (11)
- Routine hilfreich (4)

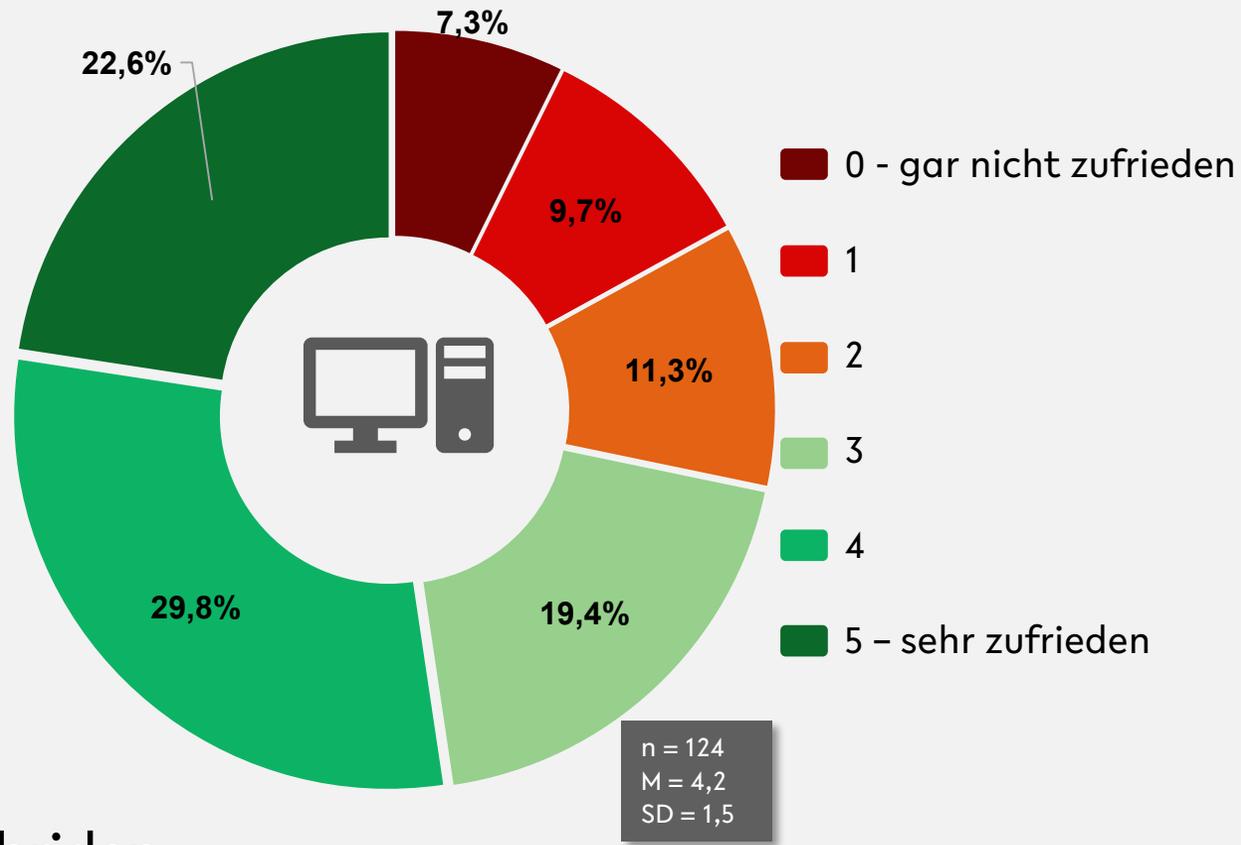
Didaktik (13)

- Doppelte Vorbereitung (2)
- Anpassung Veranstaltungskonzept (3)

Zeitlicher Aufwand
bei synchron hybriden
Lehrveranstaltungen

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Begründung



Hardware

- DTEN hilfreich (8)
- Kopplung mit weitem Kamera / Ton schwer (4)
- (Seminar-)Räume unzureichend ausgestattet (8)
- DTEN nicht das „Allheilmittel“ (12)
- Gute Unterstützungsstrukturen (2)
- Internet instabil (7)

Bild & Ton

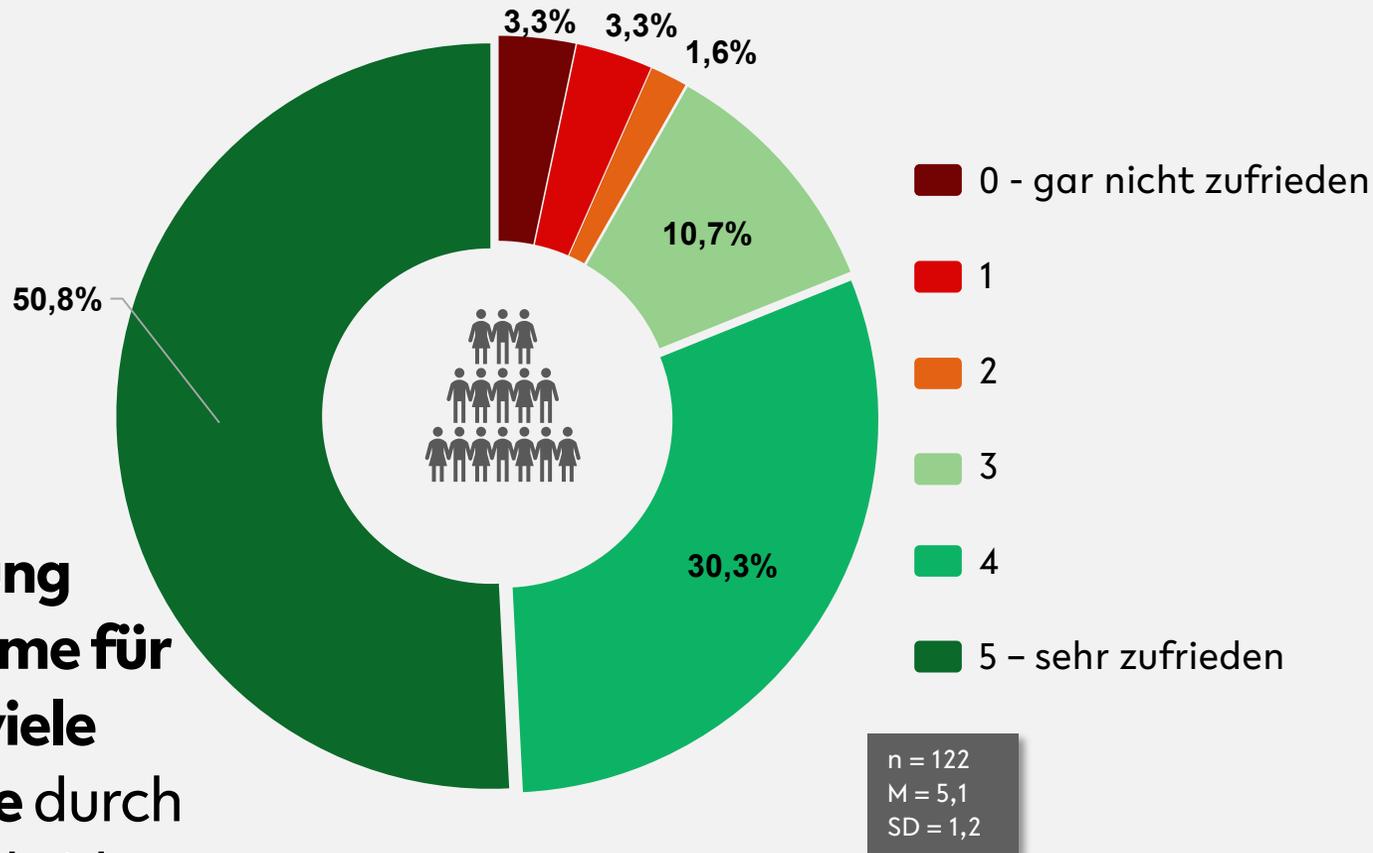
- Kleiner Bildausschnitt / Tafel nicht erkennbar (5)
- Probleme bei Tonübertragung (10)

**Technische
Umsetzung**
der synchron hybriden
Lehrveranstaltungen

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Begründung

**Ermöglichung
der Teilnahme für
möglichst viele
Studierende** durch
synchron hybriden
Lehrveranstaltungen



Flexibilisierung

- Teilnahme ermöglichen bei z. B.: Krankheit / Beeinträchtigung (18)
- ortsflexible Teilnahme (5)

Qualität der Lehre

- Qualität leidet durch z.B. Aufwandsvermeidung der Studierenden (7)
- Aufwand hoch durch zwei Gruppen (12)

Teilnahmequote

- Nicht weniger / z. T. höhere TN-Quote (8)
- Abhängig von LV-Art (2)



**Welche (weiteren) Faktoren spielen für Sie eine Rolle bei der
Abwägung, eine Lehrveranstaltung synchron hybrid
umzusetzen?**

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Welche (weiteren) Faktoren spielen für Sie eine Rolle bei der Abwägung, eine Lehrveranstaltung synchron hybrid umzusetzen? (n = 65)

- **Engagement der Studierenden**

- Passive TN der Studierenden in Online Varianten (7)
- Motivation der Studierenden online schwer aufrechtzuerhalten / erwarten Bringschuld (4)

- **Aufwand:**

- Höherer zeitlicher Aufwand hybrider Veranstaltungen (3)
- Schwierigkeit online & Präsenz parallel zu managen (5)
- Weitere Kameras sinnvoll bei Tafelbildern (11)

- **Service der unterstützenden Strukturen**

- Support Didaktik / Technik war hilfreich (9)
- Schulungen hilfreich / notwendig (14)

- **Pandemisches Geschehen**

- Flexible TN-Möglichkeiten aufgrund von Infektionsgeschehen (30)

- **Technik:**

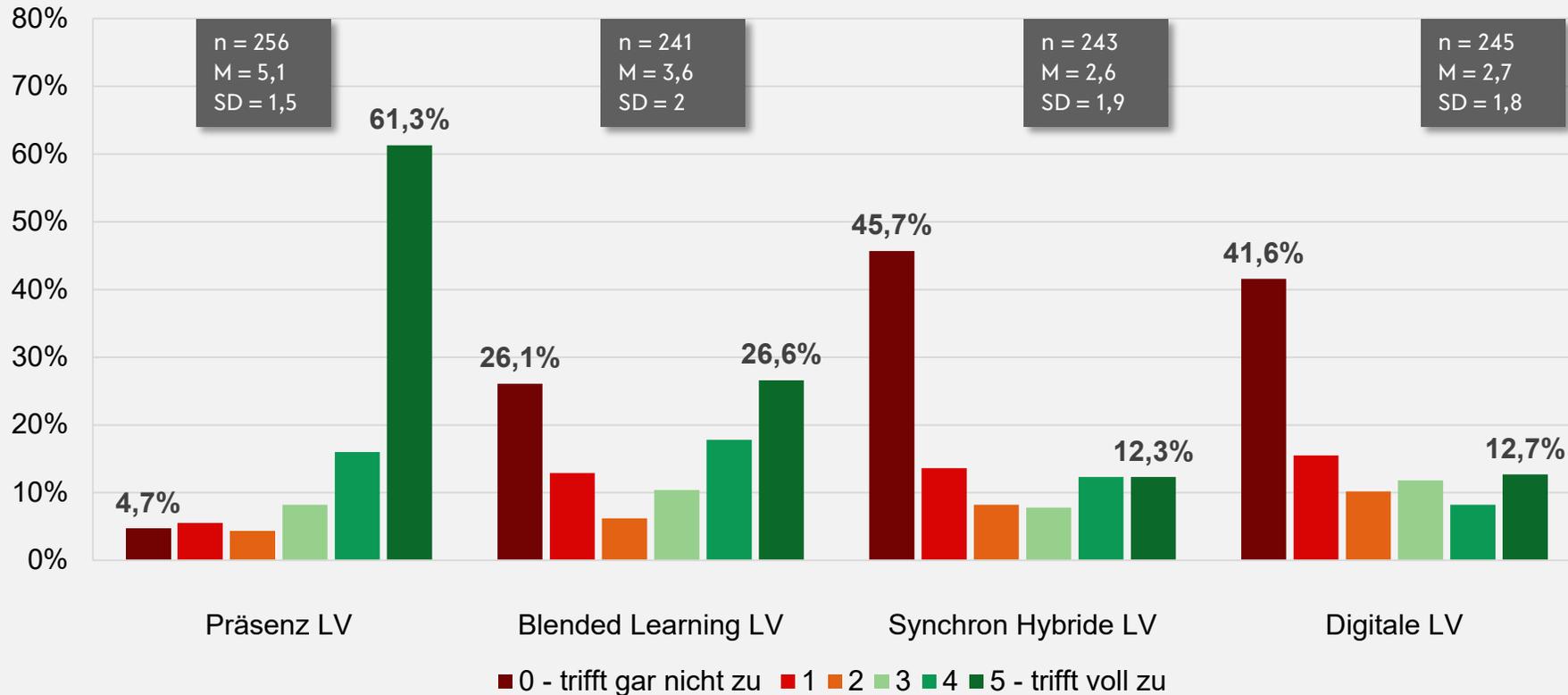
- DTEN und technische Ausstattung wichtig (2)
- Aber hoher Aufwand zusätzliche Geräte aufzubauen (2)

- **Zukünftige Planung:**

- Hybrid als Möglichkeit beibehalten (6)
- Aber nicht zwingend vorschreiben (2)
- Hohe Flexibilität sollte erhalten bleiben z.B. für Familien (2)

Planung für zukünftige Seminare

In zukünftigen Semestern nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie kann ich mir vorstellen, meine Seminare in folgenden Formaten anzubieten (Mehrfachantwort möglich):





**Bitte begründen Sie Ihre Einschätzung.
In zukünftigen Semestern (nach den Einschränkungen durch
die Corona-Pandemie)möchte ich
meine Seminare synchron hybrid anbieten.**

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Bitte begründen Sie Ihre Einschätzung.[In zukünftigen Semestern (nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie) möchte ich meine Seminare in folgenden Formaten anbieten] (n = 181)

• **Veranstaltungsformat**

- Abhängig von Inhalt/Lernziel/Konzept (14)
- Möglichkeit flexibel Format zu wechseln (16)
- Präsenzveranstaltung als bevorzugtes Format (39)
- synchron hybride/digital ergänzend (25)
- Digitale/hybride Formate nur als Notlösung (21)
- Digitale Elemente sinnvoll: Blended Learning/asynchrone Angebote (28)
- „Reine“ Formate nur digital oder Präsenz (7)

• **Qualität der Lehre:**

- Zu Wenig Feedback / nonverbale Kommunikation (4)
- Lernerfolg bei Präsenzveranstaltungen höher (18)

• **Interaktion**

- Interaktion leidet digital/hybrid „Schwarze Kacheln“ (60)
- Mehr Austausch / Beteiligung Einbezug in Präsenz (51)

• **Engagement der St**

- Fehlende Verbindlichkeit der Studierenden (9)

• **Aufwand / Umsetzung:**

- Zeitliche Flexibilität/ eröffnet Möglichkeitsraum für Teilnahme (30)
 - Hybrid bedeutet mehr Planungs- und Durchführungsaufwand (18)
 - Schwierig allen Studierenden gerecht zu werden (5)
 - Aber hoher Aufwand zusätzliche Geräte aufzubauen (2)
- ### – **Technik:**
- LernraumPlus hilfreich (3)
 - Technische Probleme im hybriden Format (6)
 - Fehlende kurzfristige technische Ausstattung z.B. DTEN (4)



**Was wünschen Sie sich von der Universität, um die gemachten
Erfahrungen aus den Online-Semestern zukünftig
gewinnbringend in die eigene Lehre integrieren zu können?**

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Was wünschen Sie sich von der Universität, um die gemachten Erfahrungen aus den Online-Semestern zukünftig gewinnbringend in die eigene Lehre integrieren zu können? (n = 181)

- **Lehre:**
 - Unterstützung/Workshops zu digitalen/hybriden Lehrformaten/Lehrenden Angst nehmen (13)
 - Stärkere Entlastung z.B. Lehrreduktion (5)
 - Anrechnung (der Vorbereitung) digitaler/asynchroner Formate für Lehrdeputat (21)
 - Möglichkeit digital / hybrid auch in Zukunft anbieten zu können (24)
 - Präsenzlehre als Normalfall beibehalten (16)
 - Flexible Entscheidungs- & Gestaltungsfreiheit für best. Lehrformate (33)
 - Einheitliche Strategie/„Klare Linie“ bzgl. Lehrformat (7)
 - Höhere Verbindlichkeit für Studierende (14)
 - Möglichkeit neue/alternative Lehrkonzepte auszuprobieren (ohne negative Auswirkung auf Lehrdeputat); (3)
- Mehr Wertschätzung und Zeit für digitale Lehre (8)
- Mehr neue Konzepte wagen (4)
- **Technik:**
 - Bessere technische Ausstattung z.B. DTEN, Kameras, Beamer, Mikrophone, (30)
 - Bessere Erreichbarkeit des technischen Supports (3)
 - Fortsetzung der Zoom und Padlet Lizenz (14)
 - Weiterentwicklung LernraumPlus/Anwender*innenfreundliche Tools/ neue Tools (6)
 - Möglichkeit OER in universitäre Serverstrukturen zu integrieren (2)
- **Prüfungen:**
 - e-Prüfungen im Hörsaal / Uni (3)

Umsetzung der synchron hybriden LV im SoSe 22

Was wünschen Sie sich von der Universität, um die gemachten Erfahrungen aus den Online-Semestern zukünftig gewinnbringend in die eigene Lehre integrieren zu können?

- **Strukturen:**

- Forum zum Austauschen über Lehrformaten (3)
- Schnellere / effizientere Strukturen in der Verwaltung (5)
- Allgemein zufrieden (7)
- Bessere Bezahlung / Wertschätzung / Entfristung (5)

- **Infektionsschutz:**

- Maskenpflicht (2) vs. Keine Maskenpflicht (1)
- Luftfilter behalten (2) vs. Nicht behalten (2)

- **Räume:**

- Räume ungeeignet für viele Lehrformate (2)
- Flexiblere Lernumgebungen (2)